

## Informationen

zur

**Ordentlichen Versammlung der Einwohnergemeinde Niederönz**  
**Montag, 13. Juni 2022, 20.00 Uhr**  
**Aula, Schulanlage Niederönz**

### Traktanden

- 1. Jahresrechnung 2021**  
Genehmigung
- 2. Finanzierung EBuxi**  
Genehmigung von jährlich wiederkehrenden Beiträgen
- 3. Energetische Sanierung Schulanlage Niederönz**  
Genehmigung Verpflichtungskredit
- 4. Verschiedenes**

Die Unterlagen zu den Traktanden 1 - 3 liegen 30 Tage vor der Gemeindeversammlung in der Gemeindeverwaltung öffentlich auf.

Gegen Versammlungsbeschlüsse und gegen Erlasse der Gemeinde kann gemäss Art. 65 ff. des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (VRPG) innert 30 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalter des Verwaltungsbezirks Oberaargau Gemeindebeschwerde geführt werden. Eine Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist an der Versammlung sofort zu rügen (Rügepflicht gemäss Artikel 49a Gemeindegesetz GG).

Die Gemeindeversammlung ist öffentlich. Zum Besuch der Versammlung sind alle Einwohnerinnen und Einwohner freundlich eingeladen. Stimmberechtigt in Gemeindeangelegenheiten sind Schweizer Bürgerinnen und Bürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und seit drei Monaten in Niederönz Wohnsitz haben.

**Gemeinderat Niederönz**



# TRAKTANDUM 1

## Genehmigung der Jahresrechnung 2021

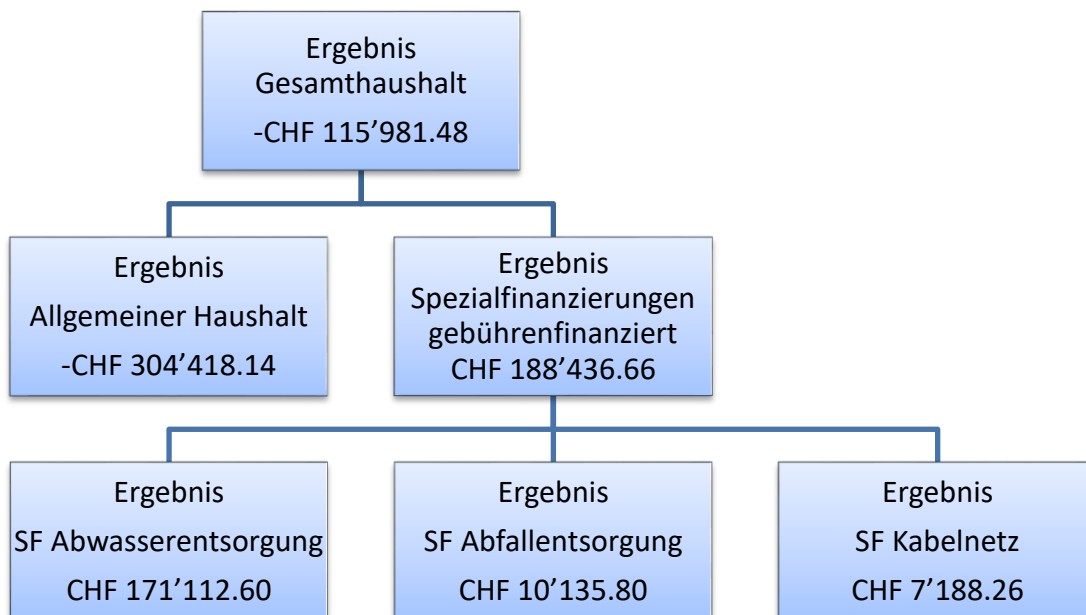
Referent Daniel Kuster, Gemeinderat

Die Jahresrechnung 2021 wurde nach dem Rechnungslegungsmodell HRM2 gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, BSG 170.11) erstellt und basiert auf folgenden Ansätzen:

Gemeindesteueranlage	1,2 Einheiten
Liegenschaftssteuer	0,75 % der amtlichen Werte
Hundetaxe	CHF 100.00 pro Hund
Grundgebühr Abwasser	CHF 140.00 pro Wohnung oder Gewerbebetrieb
Verbrauchsgebühr Abwasser	CHF 1.50 pro m <sup>3</sup> Wasserbezug + CHF 0.30 pro m <sup>2</sup> Flächenentwässerung
Grundgebühr Kehricht	CHF 80.00 pro Haushalt oder Gewerbebetrieb ohne Container
Benützungsg Gebühr Kabelnetz	CHF 12.00 pro Monat

## Ergebnisse

Nach HRM2 muss das Ergebnis des **Gesamthaushalts** von der Gemeindeversammlung genehmigt werden.



## Erfolgsrechnung

### **Ergebnis Gesamthaushalt**

Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 115'981.48 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 354'050. Die Besserstellung gegenüber dem Budget 2021 beträgt somit CHF 238'068.52.

### **Ergebnis Allgemeiner Haushalt**

Der Allgemeine Haushalt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 304'418.14 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 476'400.

Die folgenden Kommentare beziehen sich auf den Gesamthaushalt:

### **Personalaufwand**

Der Personalaufwand ist netto CHF 24'142.25 höher als budgetiert, was auf zahlreiche Kündigungen und Neuanstellungen beim Regionalen Sozialdienst zurückzuführen ist.

### **Sach- und übriger Personalaufwand**

Der Sachaufwand liegt CHF 130'379.34 über dem Budget. Die Hauptgründe liegen beim hohen Wertberichtigungsaufwand auf Forderungen, einer veränderten Verbuchungspraxis beim Projekt «Zustandsaufnahmen privater Abwasseranlagen» sowie einem höheren Aufwand für Dienstleistungen und Honorare.

### **Abschreibungen Verwaltungsvermögen**

Das bestehende Verwaltungsvermögen (Art. T2-4 Abs. 1 Ziff. 1. bis 4., Übergangsbestimmungen GV) wurde per 01.01.2016 zu Buchwerten in HRM2 übernommen und beträgt CHF 301'923.10. Dieses wird innert 10 Jahren (CHF 30'192.30/Jahr) abgeschrieben.

Die Abschreibungen des Verwaltungsvermögens liegen im Total um CHF 6'760.40 über dem Budgetwert und CHF 27'406.55 über dem Vorjahreswert.

### **Finanzaufwand**

Der Finanzaufwand liegt um CHF 16'052.79 unter dem budgetierten Wert.

### **Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen**

Die Einlagen in Spezialfinanzierungen EK liegen um CHF 553.45 über dem Budgetwert.

### **Transferaufwand**

Der Transferaufwand liegt um CHF 844'245.88 unter dem Budgetwert, was insbesondere auf tiefere Unterstützungszahlungen zurückzuführen ist.

### **Ausserordentlicher Aufwand**

Im Jahr 2021 wurden wie vorgesehen keine Einlagen in Vorfinanzierungen des EK verbucht und es waren keine systembedingten zusätzlichen Abschreibungen vorzunehmen.

### **Fiskalertrag**

Der Fiskalertrag ist gegenüber dem Budget um CHF 59'752.05 tiefer ausgefallen, was insbesondere auf tiefere Erträge bei den Gewinnsteuern juristischer Personen zurückzuführen ist. Die direkten Steuern natürlicher Personen sind im Vergleich zum Budget höher ausgefallen, liegen aber unter dem Vorjahreswert.

### **Entgelte**

Die Entgelte liegen um CHF 119'677.71 über dem Budgetwert 2021. Dies ist vor allem mit höheren Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter zu begründen.

## **Spezialfinanzierungen (SF)**

### **SF Abwasserentsorgung**

Die Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 171'112.60 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 111'750.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt somit CHF 59'362.60.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abwasserentsorgung beträgt CHF 644'109.16 (Konto 29002.00).

Der Bestand der Vorfinanzierung Werterhalt beläuft sich auf CHF 1'949'242.05 (Konto 29302.01).

### **SF Abfallentsorgung**

Die Spezialfinanzierung Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 10'135.80 ab. Budgetiert wurde ein Ertragsüberschuss von CHF 7'500.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt somit CHF 2'635.80.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Abfallentsorgung beträgt CHF 43'984.55 (Konto 29003.00).

### **SF Kabelnetz**

Die Spezialfinanzierung Kabelnetz (Funktion 3321) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 7'188.26 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 3'100.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt somit CHF 4'088.26.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Kabelnetz beträgt CHF 635'735.75 (Konto 29005.01).

## **1.1.3 Übrige Spezialfinanzierungen (SF) mit Gemeindereglement**

### **SF Schulliegenschaften**

Die Spezialfinanzierung Unterhalt Schulliegenschaften (Funktion 2170) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 6'930.70 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 15'000.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt somit CHF 8'069.30.

Das Eigenkapital (Vorfinanzierung) der SF Unterhalt Schulliegenschaften beträgt CHF 146'614.51 (Konto 29300.01).

### **SF Abgeltung Planungsmehrwerte**

Im Jahr 2021 sind keine Mehrwertabgeltungszahlungen eingegangen. Das Eigenkapital (Vorfinanzierung) der SF Abgeltung Planungsmehrwerte beträgt unverändert CHF 1'347'891.00 (Konto 29300.02).

## **Investitionsrechnung**

Es wurden Nettoinvestitionen von CHF 749'664.15 getätigt. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 1'160'000.00. Die Hauptgründe für die tieferen Ausgaben liegen bei einer veränderten Verbuchungspraxis beim Projekt «Zustandsaufnahmen privater Abwasseranlagen», noch nicht ausgeführten Strassenunterhaltsarbeiten und dem noch nicht begonnenen Wasserbauprojekt Hinterwilbach.

## Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt per 31.12.2021 CHF 10'339'098.11 (Vorjahr: CHF 10'668'004.16). Davon beläuft sich das Finanzvermögen auf CHF 6'417'944.16 (Vorjahr: CHF 7'343'260.01). Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Abnahme von CHF 925'315.85.

Das Verwaltungsvermögen beträgt per 31.12.2021 CHF 3'921'153.95 (Vorjahr: CHF 3'324'744.15), was einer Zunahme von CHF 596'409.80 entspricht.

Das Fremdkapital ist auf CHF 3'029'025.06 (Vorjahr: CHF 3'280'549.83) gesunken. Das Eigenkapital (SG 29) beträgt per 31.12.2021 CHF 7'310'073.05 (Vorjahr: CHF 7'387'454.33). **Das massgebende Eigenkapital (Bilanzüberschuss, SG 299) hat um das Jahresergebnis von -CHF 304'418.14 abgenommen und beträgt noch CHF 2'516'669.63 (Vorjahr: CHF 2'821'087.77).**

## Nachkredite

Es werden nur Nachkredite grösser als CHF 5'000.00 aufgeführt.

Total CHF 551'177.80, davon:

gebunden	CHF	424'652.60
Kompetenz Gemeinderat	CHF	126'525.20
zu beschliessen durch Gemeindeversammlung	CHF	0.00

## Gestuffer Erfolgsausweis Gesamthaushalt

	Jahresrechnung 2021	Budget 2021
<b>Betrieblicher Aufwand</b>		
30 Personalaufwand	1'349'442.25	1'325'300.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	910'429.34	780'050.00
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	151'260.40	144'500.00
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	131'653.45	131'100.00
36 Transferaufwand	7'044'704.12	7'888'950.00
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>9'587'489.56</b>	<b>10'269'900.00</b>
<b>Betrieblicher Ertrag</b>		
40 Fiskalertrag	4'021'447.95	4'081'200.00
41 Regalien und Konzessionen	78'928.00	70'000.00
42 Entgelte	1'713'377.71	1'593'700.00
43 Verschiedene Erträge	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	86'122.55	36'000.00
46 Transferertrag	3'140'308.33	3'711'050.00
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00
<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>9'040'184.54</b>	<b>9'491'950.00</b>
<b>ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT</b>	<b>-547'305.02</b>	<b>-777'950.00</b>
34 Finanzaufwand	42'247.21	58'300.00
44 Finanzertrag	466'640.05	467'200.00
<b>ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG</b>	<b>424'392.84</b>	<b>408'900.00</b>
<b>OPERATIVES ERGEBNIS</b>	<b>-122'912.18</b>	<b>-369'050.00</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	6'930.70	15'000.00
<b>AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS</b>	<b>6'930.70</b>	<b>15'000.00</b>
<b>GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG</b>	<b>-115'981.48</b>	<b>-354'050.00</b>

## Erfolgsrechnung nach Funktionen

	<b>Jahresrechnung 2021</b>		<b>Budget 2021</b>	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung Nettoergebnis	503'808.64	99'243.50 404'565.14	559'650.00	94'500.00 465'150.00
1 Öffentliche Ordnung + Sicherheit Nettoergebnis	188'066.80	140'907.85 47'158.95	160'150.00	135'700.00 24'450.00
2 Bildung Nettoergebnis	2'155'669.20	826'610.70 1'329'058.50	2'260'850.00	861'300.00 1'399'550.00
3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche Nettoergebnis	157'134.60	118'021.05 39'113.55	157'450.00	118'000.00 39'450.00
4 Gesundheit Nettoergebnis	4'407.00	0.00 4'407.00	5'050.00	0.00 5'050.00
5 Soziale Sicherheit Nettoergebnis	4'766'911.93	3'318'777.79 1'448'134.14	5'429'600.00	3'953'200.00 1'476'400.00
6 Verkehr Nettoergebnis	465'079.30	69'981.90 395'097.40	456'800.00	65'350.00 391'450.00
7 Umweltschutz und Raumordnung Nettoergebnis	721'151.80	631'185.50 89'966.30	641'400.00	537'800.00 103'600.00
8 Volkswirtschaft Nettoergebnis	9'355.45 69'572.55	78'928.00	12'100.00 57'900.00	70'000.00
9 Finanzen und Steuern Nettoergebnis	981'090.16 3'687'928.43	4'669'018.59	880'400.00 3'847'200.00	4'727'600.00



## Kommentare zu einzelnen Funktionen

### 0 Allgemeine Verwaltung

	Jahresrechnung 2021		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	503'808.64	99'243.50	559'650.00	94'500.00
		404'565.14		465'150.00

0120 Exekutive Der Aufwand bei der Position «Gemeinderatskredit» ist als Folge der Pandemie deutlich tiefer ausgefallen.

0220 Allgemeine Dienste Der Pro Kopf-Beitrag an die Gemeinde Herzogenbuchsee für die Führung des «Kompetenzzentrums Bau Oberaargau West» wurde in der Funktion «1400 Allgemeines Rechtswesen» verbucht.

### 1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

	Jahresrechnung 2021		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	188'066.80	140'907.85	160'150.00	135'700.00
		47'158.95		24'450.00

1400 Allgemeines Rechtswesen Der Pro Kopf-Beitrag an die Gemeinde Herzogenbuchsee für die Führung des «Kompetenzzentrums Bau Oberaargau West» wurde in der Funktion «0220 Allgemeine Dienste» budgetiert.

### 2 Bildung

	Jahresrechnung 2021		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	2'155'669.20	826'610.70	2'260'850.00	861'300.00
		1'329'058.50		1'399'550.00

2110 Kindergarten Die Schülerbeiträge des Kantons sind höher ausgefallen als budgetiert.

2120 Primarstufe Tiefere Schulkostenbeiträge an Gemeinde Herzogenbuchsee und tiefere Schülerbeiträge des Kantons

2130 Sekundarstufe I Die Schul- und Gehaltskostenbeiträge GYM1 liegen wegen höheren Schülerzahlen deutlich über dem Budgetwert.

2140 Musikschulen Die Beiträge an die Musikschulen liegen wegen sehr hohen Schülerzahlen über dem Budget und dem Vorjahreswert.

2180 Tagesbetreuung Bei der Tagesschule wurde wiederum ein Ertragsüberschuss erzielt.

### 3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

	Jahresrechnung 2021		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	157'134.60	118'021.05	157'450.00	118'000.00
		39'113.55		39'450.00

3290 Übrige Kultur Als Ersatz der Plakatanschlagstelle beim Alten Feuerwehrmagazin wurde eine Litfasssäule auf dem Vorplatz des Gemeindehauses realisiert.

3321 Antennen- und Kabelanlagen Der Umbau des Kabelnetzes auf Glasfasertechnologie konnte im Jahr 2021 abgeschlossen werden.

#### 4 Gesundheit

	Jahresrechnung 2021		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	4'407.00	0.00	5'050.00	0.00
		4'407.00		5'050.00

#### 5 Soziale Sicherheit

	Jahresrechnung 2021		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	4'766'911.93	3'318'777.79	5'429'600.00	3'953'200.00
		1'448'134.14		1'476'400.00

- 5350 Leistungen an das Alter      Der Seniorenausflug konnte wegen der Pandemie erneut nicht durchgeführt werden.
- 5430 Alimentenbev. und -inkasso      Der Bedarf an Alimentenbevorschussungen lag etwas höher als im Budget vorgesehen.
- 5450 Leistungen an Familien allg.      Der Bedarf an Betreuungsgutscheinen ist etwas tiefer ausgefallen als erwartet.
- 5720 Gesetzl. wirtschaftliche Hilfe      Der Unterstützungsaufwand liegt deutlich unter dem Budget- und Vorjahreswert.
- 5796 Regionaler Sozialdienst      Höherer Personalaufwand wegen zahlreichen Personalwechseln und krankheitsbedingten Abwesenheiten. Zudem waren zwei Springereinsätze notwendig.
- 5799 Lastenausgleich Soziales      Der Gemeindeanteil am Lastenausgleich Soziales ist tiefer ausgefallen als vom Kanton angekündigt, liegt aber trotzdem deutlich über dem Vorjahreswert. Die Entschädigungen des Kantons fielen durch den tieferen Unterstützungsaufwand entsprechend tiefer aus.

#### 6 Verkehr

	Jahresrechnung 2021		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	465'079.30	69'981.90	456'800.00	65'350.00
		395'097.40		391'450.00

- 6150 Gemeindestrassen      Höherer Aufwand für Planungen und Projektierungen Dritter, Strassenunterhalt und Abschreibungen.
- 6291 Gemeindeanteil ÖV      Der Gemeindeanteil am Lastenausgleich öffentlicher Verkehr ist tiefer ausgefallen als budgetiert.

## 7 Umweltschutz und Raumordnung

	Jahresrechnung 2021		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	721'151.80	631'185.50	641'400.00	537'800.00
		89'966.30		103'600.00

7201 Abwasserentsorgung

Die Aufwendungen und Erträge des Projekts «Zustandsaufnahmen privater Abwasseranlagen» werden ab der 2. Etappe in der Erfolgsrechnung verbucht (1. Etappe in der Investitionsrechnung).

Der Ertragsüberschuss ist u.a. wegen einem Mehrertrag bei den Anschlussgebühren deutlich höher ausgefallen.

7716 Reg. Friedhoforganisation

Der Beitrag an den Begräbnisbezirk liegt wegen einer Senkung des Tellensatzes deutlich unter dem Budget- und Vorjahreswert.

## 8 Volkswirtschaft

	Jahresrechnung 2021		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	9'355.45	78'928.00	12'100.00	70'000.00
	69'572.55		57'900.00	

## 9 Finanzen und Steuern

	Jahresrechnung 2021		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Nettoergebnis	981'090.16	4'669'018.59	880'400.00	4'727'600.00
	3'687'928.43		3'847'200.00	

9100 Allg. Gemeindesteuern

Aufgrund der Steuerausstände per Ende Jahr wurde die Wertberichtigung für gefährdete Steuerguthaben gemäss den internen Richtlinien erhöht.

Die Erträge aus Einkommenssteuern liegen über dem Budgetwert aber deutlich unter dem Vorjahreswert.

Die Erträge aus Gewinnsteuern liegen deutlich über dem Vorjahreswert aber leicht unter dem Budgetwert.

9500 Übrige Ertragsanteile

Die Ertragsanteile an der Direkten Bundessteuer wurden nicht budgetiert.

# Bilanz

<b>AKTIVEN</b>			
	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2020</b>	
<b>Finanzvermögen</b>			
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1'152'813.14	1'819'170.50
101	Forderungen	3'383'696.96	2'643'375.76
102	Kurzfristige Geldanlagen	4'762.00	1'004'753.30
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	133'778.86	131'887.25
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	0.00	0.00
107	Finanzanlagen	63'580.00	64'760.00
108	Sachanlagen FV	1'679'313.20	1'679'313.20
109	Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	0.00	0.00
<b>Total Finanzvermögen</b>		<b>6'417'944.16</b>	<b>7'343'260.01</b>
<b>Verwaltungsvermögen</b>			
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	3'667'341.60	2'997'914.05
142	Immaterielle Anlagen	88'006.65	159'030.45
144	Darlehen	0.00	0.00
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	102'000.00	102'000.00
146	Investitionsbeiträge	63'805.70	65'799.65
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>		<b>3'921'153.95</b>	<b>3'324'744.15</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>10'339'098.11</b>	<b>10'668'004.16</b>
<b>PASSIVEN</b>			
	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2020</b>	
<b>FREMDKAPITAL</b>			
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>			
200	Laufende Verbindlichkeiten	1'191'821.31	1'120'909.18
201	Kurzfristige Verbindlichkeiten	0.00	0.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	1'040'649.55	1'099'485.80
205	Kurzfristige Rückstellungen	43'850.00	62'150.00
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>2'276'320.86</b>	<b>2'282'544.98</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>			
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	0.00
208	Langfristige Rückstellungen	709'804.50	955'105.15
209	Verbindlichkeiten gegenüber SF und Fonds im FK	42'899.70	42'899.70
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>		<b>752'704.20</b>	<b>998'004.85</b>
<b>TOTAL FREMDKAPITAL</b>		<b>3'029'025.06</b>	<b>3'280'549.83</b>
<b>EIGENKAPITAL</b>			
290	Verpflichtungen/Vorschüsse gegenüber SF	1'323'829.46	1'135'392.80
293	Vorfinanzierungen	3'443'747.56	3'405'147.36
294	Reserven	23'021.40	23'021.40
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	2'805.00	2'805.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	2'516'669.63	2'821'087.77
<b>TOTAL EIGENKAPITAL</b>		<b>7'310'073.05</b>	<b>7'387'454.33</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>10'339'098.11</b>	<b>10'668'004.16</b>

## Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2021 an der Sitzung vom 9. Mai 2022 gemäss Art. 71 GV verabschiedet:

### ERFOLGSRECHNUNG

Aufwand <b>Gesamthaushalt</b>	CHF	9'764'238.22
Ertrag <b>Gesamthaushalt</b>	CHF	9'648'256.74
Aufwandüberschuss	CHF	115'981.48

davon

Aufwand <b>Allgemeiner Haushalt</b>	CHF	9'215'532.33
Ertrag <b>Allgemeiner Haushalt</b>	CHF	8'911'114.19
Aufwandüberschuss	CHF	304'418.14

Aufwand <b>Abwasserentsorgung</b>	CHF	345'683.15
Ertrag <b>Abwasserentsorgung</b>	CHF	516'795.75
Ertragsüberschuss	CHF	171'112.60

Aufwand <b>Abfallentsorgung</b>	CHF	92'189.95
Ertrag <b>Abfallentsorgung</b>	CHF	102'325.75
Ertragsüberschuss	CHF	10'135.80

Aufwand <b>Kabelnetz</b>	CHF	110'832.79
Ertrag <b>Kabelnetz</b>	CHF	118'021.05
Ertragsüberschuss	CHF	7'188.26

### INVESTITIONSRECHNUNG

Ausgaben	CHF	1'087'576.85
Einnahmen	CHF	337'912.70
Nettoinvestitionen	CHF	749'664.15

### NACHKREDITE

gem. separater Tabelle	CHF	551'177.80
------------------------	-----	------------

Der Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2022 wird beantragt, die Jahresrechnung 2021 zu genehmigen.

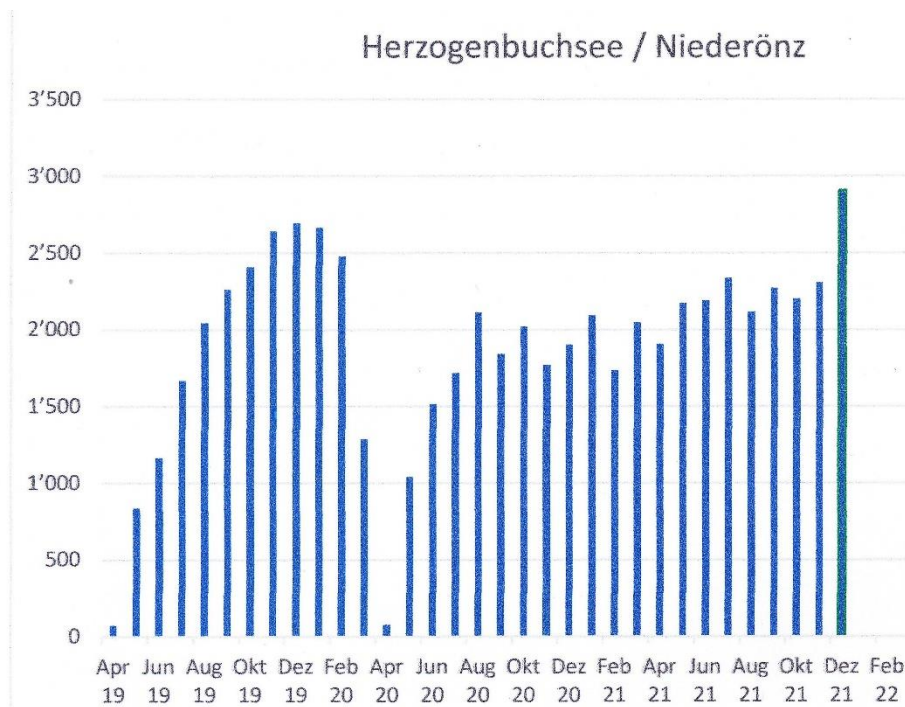
## TRAKTANDUM 2

### Genehmigung von jährlich wiederkehrenden Beiträgen an EBuxi

Referent Daniel Beck, Gemeindepräsident

EBuxi ist ohne jedes Vorbild Ende April 2019 in Herzogenbuchsee und Niederönz als milizmässig organisiertes Ortsbustaxi mit einem vollelektrischen Kombi gestartet. Es hat in gut zweieinhalb Jahren lokal über 60'000 Personen unfallfrei transportiert. EBuxi verkehrt mittlerweile im Normalitäts-Modus. Die Finanzierung dieses Normalbetriebes ist aber noch nicht nachhaltig.

#### Frequenzen



Die obenstehende Statistik enthält seit November 2021 auch die Fahrten nach und von Thörigen und Bettenhausen/Bollodingen, die aber nur für einen geringen Teil der Steigerung verantwortlich sind. Bis Ende 2021 hat EBuxi rund 62'000 Passagiere befördert. In den ersten 24 Monaten, also am Ende der ersten Phase des Versuchsbetriebes, waren es 44'000.

EBuxi strebt keine permanente Steigerung der Auslastung mit allen Mitteln an. Grund: Monatsfrequenzen über 2'500 erfordern zunehmend die Übernahme der Telefondienste durch ein Pikett. Ausserdem könnte während zu stark nachgefragten Zeiten der Einsatz des Zweitfahrzeuges notwendig werden. Das verursacht umgehend sprungfixe Kosten beim Betrieb. Im Winter entfällt dann ausserdem die Möglichkeit, die Fahrzeuge ab Mittag wegen erhöhten Stromverbrauchs (Heizung) zu wechseln.

#### Rechtlicher Status von EBuxi

EBuxi ist zwar 2019 mit Unterstützung von Energie Schweiz/KOMO (federführend in diesem Fall das Bundesamt für Verkehr) und des Amtes für öffentlichen des Kantons Bern AöV gestartet. Es gab zu diesem Zeitpunkt aber erst Zusagen für eine provisorische Bewilligung ausserhalb der Regelungen für konzessionierte Transport- oder Taxiunternehmen. EBuxi startete deshalb ohne definitiv geregelte Rechtsgrundlage und wählte im Sinne seines Grundcharakters als nachbarschaftliche Selbsthilfe die Vereinsform. Wer ein Abonnement kaufte, wurde automatisch Mitglied des Vereins. Mit Einzeltickets und Mehrfahrtenkarten waren Schnuppermitgliedschaften für mehrere Wochen verbunden. EBuxi hat in der Folge zu seinen Mitgliederversammlungen immer auch die Abonnenten eingeladen.

Am 7. Oktober 2020 stellte das BAV den in mybuxi zusammengeschlossenen Betrieben eine auf Ende 2021 befristete Versuchsbewilligung unter dem Titel «Pilotbetrieb mit Bedarfsangebot» aus. Die Gemeinden Herzogenbuchsee und Niederönz waren namentlich erwähnt. «Dieser Verkehr», so das BAV, «bedarf keiner eidgenössischen Konzession. Er bedarf auch keiner kantonalen Bewilligung (vgl. Art. 7 PBG und Art. 7 VPB).» Es handle sich bei EBuxi/mybuxi nicht um einen Taxibetrieb, «da, anders als beim Taxi, das primäre Ziel eine Bündelung der Passagiere ist, resp. möglichst viele Passagiere gemeinsam befördert werden sollen.»

Am 22. Dezember 2021 verlängerte das BAV den Pilotbetrieb von EBuxi/mybuxi bis Ende 2022. Bereits Mitte 2022 wird das BAV zusammen mit der Projektleitung eine Standortbestimmung vornehmen, um anschliessend über das weitere Vorgehen ab 2023 zu befinden. EBuxi hat seinen Vereinsmodus beibehalten. Bis anhin wurde kein einziger Fahrgast-Protest über die Kombination Fahrt/Vereinsmitgliedschaft registriert. Bei der Revision des Taxireglementes des Kantons Bern 2020 hat das Generalsekretariat der Sicherheitsdirektion des Kantons Bern EBuxi als «innovativ und nützlich» befunden. «Aus unserer Sicht gibt es gute Gründe, dass EBuxi nicht unter die Taxiverordnung fällt und weiterhin ohne Bewilligung seine Dienste anbieten darf. Konkret, weil der Betrieb nicht gewinnorientiert ist und keine marktübliche Entschädigung an die Fahrer bezahlt wird.»

EBuxi wird mit mybuxi zusammen in diesem Jahr dem Bund einen allgemeinen Vorschlag zur rechtlichen und finanziellen Regelung der *on-demand*-Angebote für die *Last Mile* unterbreiten. Die Regelung soll auf der Basis einer Verordnung beziehungsweise der dazugehörigen Weisung beruhen und wird keine Gesetzesänderung erfordern.

## Fahrzeuge und Fahrleistungen

Als erstes Ortsbustaxi-Unternehmen überhaupt ist EBuxi von Anfang an ausschliesslich elektrisch gefahren. Zum Einsatz kamen anfangs ein Nissan Evalia e-NV 200 mit sechs Fahrgastplätzen sowie eine ausgeliehene E-Rikscha mit zwei Fahrgastplätzen. Dieses Leih-Gefährt sollte rasch durch ein fabrikanes Modell abgelöst werden, das aber fast ein Jahr nicht lieferbar war. Die mangelhafte elektrische Antriebskraft der Rikscha, das unzuverlässige Funktionieren der Steuerung des Elektromotors und die nur bedingte Eignung im Winterdienst liessen EBuxi schliesslich auf die Rikscha-Option verzichten. Stattdessen kam im März 2020 ein zweiter Nissan Evalia zum Wagenpark hinzu. Die Fahrzeuge erwiesen sich technisch als gutmütig. Die Fahrleistung des Evalia I betrug Mitte Dezember 2021, also nach knapp 32 Monaten Betrieb, 122'000 Kilometer, diejenige des Evalia II 45'000 Kilometer.

Damit waren, abzüglich 5 Prozent Dienstfahrten, für den Transport der 62'000 Passagiere 159'000 Kilometer notwendig. EBuxi transportiert auf jeder vierten Fahrt im Schnitt zwei Passagiere (Auslastung = 1.25 Fahrgäste). Das ergibt im Durchschnitt eine Fahrtenlänge von knapp 1.1 Kilometer je hin und zurück.

Die Verteilung der Fahrten innerhalb von Herzogenbuchsee und von und nach Niederönz entspricht ungefähr den Einwohnerwerten. Unter den acht häufigsten Zielen befindet sich auch die Bystronic, wobei der Bahnhof natürlich sowohl von Herzogenbuchsee als auch von Niederönz aus angefahren oder als Anfahrtort genutzt wird (siehe unten). Beim Bahnhof befindet sich der Warteort des Ortsbustaxis. Der Standplatz (im Besitz der Gemeinde) ist wie die Garage im Chappelifeld mit einer Ladestation ausgerüstet.

Anzahl Fahrten 1.5.2019 - 15.12.2021

	Einstieg	Ausstieg	total
Bahnhof	19420	9921	29'341
Dahlia (Haupteingang)	2150	2713	4863
Migros/Coop	1786	1633	3419
Klinik Wysshölzli	515	1042	1557
AquArena	507	777	1284
RAZ	460	690	1150
Bystronic (Haupteingang)	236	452	688
Buchsi-Praxis, Weissensteinstrasse	152	310	462

Die höchste Nachfrage nach EBuxi ist samstags, freitags und montags zu verzeichnen. Die Spitzenbetriebszeiten sind von 9.30 bis 11.30 Uhr und von 15.30 bis 17.30 Uhr zu beobachten. Anders als etwa beim Bahnverkehr und weil EBuxi wenig klassischen Pendler-Verkehr bewältigt, ergibt sich nur ein sehr unregelmässiges Muster. Die Samstagsfrequenzen sind nach dem Auslaufen des von der Mobilien finanzierten Gratistages etwas zurückgegangen.

### **Ausdehnung des Angebotes in Nachbargemeinden**

Am 1. November 2021 hat EBuxi den Fahrdienst auf Thörigen und Bettenhausen ausgedehnt. Bettenhausen wird in Ergänzung der Buslinie 52 abends ab 20 Uhr bis Betriebsschluss bedient. In Thörigen gilt die gleiche Regelung. Zusätzlich aber werden die Quartiere Büelacher/Längacher in Thörigen auch tagsüber bedient, da die 52er-Haltestelle beim Restaurant Löwen in beträchtlicher Distanz dieser relativ dicht besiedelten Quartiere liegt und das Gebiet nördlich der Altache nicht erschliesst.

Die Nachfrage ist seither mit rund 35 Fahrten pro Woche stabil geblieben. Bis Ende Dezember (also nach gut acht Wochen) haben 251 der 299 Fahrten von und nach Thörigen stattgefunden, also fünf Sechstel, das restliche Sechstel von und nach Bettenhausen/Bollodingen. Die beiden meistfrequentierten Haltestellen befinden sich in Thörigen an der Eigenstrasse im Längacher. Die stabile und eher geringe Nachfrage aus den Nachbargemeinden bietet den Vorteil, dass kein zusätzliches Auto eingesetzt werden muss.

EBuxi wird bis Ende 2022 keine Erweiterungen des Perimeters vornehmen. Der Grund liegt darin, dass EBuxi vorher auswerten will, wie sich die Finanzierungsmodelle auswirken und wie die Nachfrage und der dadurch notwendige Fahrer- und Fahrzeugeinsatz abgeschätzt werden müssen.

### **Verhältnis zu den Transportunternehmen (TU)**

EBuxi ist nicht als Konkurrenz zu den TU gestartet, sondern als Ergänzung. Die SBB hat sich anfangs ganz kurz während ihres eigenen *on-demand-shuttle*-Versuchs im Umfeld von Täuffelen-Biel für EBuxi interessiert, wollte aber die Zusammenarbeit nicht vertiefen. Postauto erkundigte sich ebenfalls kurz vor dem Einstellen des Versuchs «Kolibri» in Brugg nach dem Funktionieren von EBuxi. Es blieb aber bei diesem einen Besuch in Herzogenbuchsee. Mit der Aare Seeland mobil asm fanden gelegentliche Gespräche statt. Im Vorfeld der Ausdehnung nach Thörigen/Bettenhausen offerierte EBuxi im Frühsommer 2021 der asm eine Zusammenarbeit auf der Basis eines Auftragsverhältnisses. EBuxi bot an, innerhalb der Konzession der asm abends die Bedienung von Thörigen und Bettenhausen für einen Pauschalbetrag zu übernehmen. Die asm zeigte sich nicht grundsätzlich desinteressiert, betonte aber diverse Hindernisse wie die fehlende Möglichkeit von Rollstuhltransporten durch EBuxi (BehiG-Eignung) oder die mangelnde Einbindung von EBuxi ins Libero-Tariffsystem. EBuxi zog daraus den Schluss, dass eine zeitnahe Realisierung der Abendbedienung im Auftrag von asm unrealistisch sei.

### **Finanzielle Situation**

EBuxi hat zu seinem Start 2019 eine Reihe von externen Unterstützungen erhalten, die spätestens nach zwei Jahren ausgelaufen sind. Darunter befanden sich neben KOMO/BAV auch das AöV, Migros Engagement (jeweils via mybuxi), Mobilien und Raiffeisenbank. Den insgesamt grössten Start-Beitrag lieferte der EWK-Fonds zur Finanzierung der beiden Nissan-E-Fahrzeuge. Aktuell versucht EBuxi mit grossen lokalen Betrieben Flatrate-Bedienungen zu vereinbaren, die bei der Grundfinanzierung mithelfen können. Eine solche Vereinbarung gibt es aktuell mit Bystronic.

Das mittlere Ertrags-Loch, das durch den Nachfragerückgang wegen der Pandemie entstanden war, konnte EBuxi 2021 mit einer grösseren Sammelaktion bei Privaten und beim lokalen Gewerbe im Betrag von total 21'000 Franken füllen.

Nach sehr moderaten Tarifen beim Start, unter anderem drei Franken pro Einzelfahrt, hat EBuxi im Laufe der ersten zweieinhalb Betriebsjahre alle Tarife angepasst. Das Einzelticket kostet vier Franken, das Jahresabonnement 300 Franken.



Unter der Voraussetzung, dass im lokalen Bereich Sponsoring-Beiträge ebenso wie Flatrate-Dienste limitiert sind, ergibt sich für EBuxi nach der Pilotphase folgende finanzielle Situation pro künftiges Betriebsjahr:

#### Aufwand

Personalkosten (20-Prozent-Stelle Disposition und Fahrer/innen-Spesen):	CHF	99'000
Kosten Infrastruktur und Fahrzeuge (u. a. Garagenmiete, Abschreibungen)	CHF	44'000
Übriger Betriebsaufwand (u. a. Lizenzkosten Bestell-App)	CHF	42'000
Total	CHF	185'000

#### Ertrag

Erlöse aus Tickets und Abonnements (inkl. Thörigen/Bettenhausen)	CHF	59'000
Firmenflatrate	CHF	6'000
Beiträge Standortgemeinden Herzogenbuchsee/Niederönz (Pilotphase)	CHF	56'000
Entschädigungen Gemeinden Thörigen/Bettenhausen	CHF	7'000
Andere Erträge, u. a. Mitgliedschaften, Event-Einsätze	CHF	3'000
Total	CHF	131'000

Daraus resultiert für EBuxi ein budgetierter Verlust von 54'000 Franken pro 2022, den EBuxi mangels Reserven nicht tragen kann. Der Vorstand des Vereins EBuxi ist darum mit dem Antrag an die Gemeinderäte Herzogenbuchsee und Niederönz gelangt, die Gemeindebeiträge auf CHF 12.00 pro Einwohner und Jahr zu erhöhen.

Für Niederönz entspricht dies aktuell einen jährlichen Betrag von knapp CHF 21'000. Bisher wurde EBuxi mit einem Betrag von CHF 11'000 pro Jahr unterstützt.

Der Gemeinderat vertritt die Haltung, dass sich der Ortsbustaxi-Betrieb während der Pilotphase bewährt hat und aus dem Ortsbild schon fast nicht mehr wegzudenken ist. Da der Betrag die Kompetenz für wiederkehrende Ausgaben knapp übersteigt, wird der Gemeindeversammlung beantragt, die Beitragserhöhung ab 2022 zu genehmigen.

## **Antrag des Gemeinderates**

**Genehmigung von jährlich wiederkehrenden Beiträgen an EBuxi von CHF 12.00 pro Einwohner und Jahr.**

## TRAKTANDUM 3

### Genehmigung Verpflichtungskredit für energetische Sanierung Schulanlage

Referent Daniel Kuster, Gemeinderat

Nachdem die Investitionsprojekte der letzten Jahre zu einem erheblichen Teil die Tiefbau-Infrastruktur betroffen haben, stehen in nächster Zeit gemäss Investitionsprogramm auch Investitionen in Hochbauten an. Für die energetische Sanierung der Schulanlage (Teil «Neues Schulhaus» und Mehrzweckhalle) liegt ein Vorprojekt mit Kostenschätzung vor. Als Grundlage für die Sanierungsmassnahmen wurde ein Gebäudeenergieausweis (GEAK Plus) erarbeitet.

Das Vorprojekt sieht Sanierungsmassnahmen bei den Gebäudeteilen Fassade, Fenster und Dach vor und beinhaltet zudem Photovoltaikanlagen auf den betroffenen Dächern, einen Ersatz der Lüftungsanlage in der Mehrzweckhalle und eine neue Lüftungsanlage für den Schultrakt sowie eine Komplettsanierung der WC-Anlagen in den beiden Gebäuden.

Es wird mit Gesamtkosten von CHF 4'000'000 gerechnet (+/- 10 %), welche sich wie folgt aufteilen:

Schulhausstrakt	CHF 2'220'000
Mehrzweckhalle	CHF 1'450'000
Sanierung WC-Anlagen	CHF 330'000

Das detaillierte Vorprojekt mit Plänen und einer Fotodokumentation ist in den Auflageakten verfügbar.

Für die Ausführung des Projekts ist eine Etappierung vorgesehen, damit der Schulbetrieb so wenig wie möglich beeinträchtigt wird.

Die Investition führt zu Folgekosten in Form von Abschreibungen und Zinsen für das notwendige Kapital. Die Investitionen sind nach den Bestimmungen von HRM 2 mit einem Satz von 4 % linear abzuschreiben (Nutzungsdauer 25 Jahre). Der jährliche Abschreibungsbetrag beträgt demnach CHF 160'000 bis CHF 176'000. Gemäss Vertrag betreffend die Nutzung des Schulhauses Niederönz übernimmt die Einwohnergemeinde Herzogenbuchsee ihren Anteil (gemäss Schülerzahlen) an den Aufwendungen für die Abschreibung und Verzinsung, sofern sie der Investition zugestimmt hat. Diese Zustimmung wird erst nach der Gemeindeversammlung eingeholt.

### Antrag des Gemeinderates

**Genehmigung eines Verpflichtungskredits von CHF 4'400'000 für eine energetische Sanierung der Schulanlage (Teil «Neues Schulhaus» und Mehrzweckhalle) unter Vorbehalt der Zustimmung durch die Einwohnergemeinde Herzogenbuchsee.**

## **TRAKTANDUM 4**

### **Verschiedenes**

In diesem Traktandum werden von den Gemeindebehörden Mitteilungen und Informationen über aktuelle Geschäfte bekanntgegeben.

Ausserdem haben die Versammlungsteilnehmer/innen die Möglichkeit, Fragen und Anregungen an den Gemeinderat zu richten.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung besteht bei einem Apéro die Möglichkeit zum Gedankenaustausch mit den Behördenmitgliedern.

---

---

### **Gemeindewahlen 2022 – Neue Behördenmitglieder gesucht**

Im Hinblick auf die Gemeindewahlen vom 12. Dezember 2022 haben mehrere Behördenmitglieder ihre Demission angekündigt. Für die Legislaturperiode 2023-2026 sind zwei Sitze in der Bau- und Infrastrukturkommission und drei Sitze im Gemeinderat neu zu besetzen, darunter auch das Gemeindepräsidium.

Da es in Niederönz keine Ortsparteien gibt, ist die bevorstehende Kandidatensuche für den Gemeinderat sehr herausfordernd. Anfang Mai wurde eine Einladung zu einem Informationsapéro in alle Haushaltungen verteilt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger dürfen sich zudem gerne bei der Gemeindeverwaltung melden, um ein persönliches Gespräch zu vereinbaren.